

Bessere Verdichtungsergebnisse und gleichbleibende Steinqualität – Firma Georg Huber aus Deutschland setzt auf faserverstärkte Vollkunststoffplatte

Bei der Firma Georg Huber Betonsteine GmbH blickt man auf eine lange und äußerst erfolgreiche Historie zurück. Bereits seit 1905 werden am einzigen Standort im bayerischen Altomünster, Deutschland, hochwertige Betonzeugnisse hergestellt. Herr Georg Huber führt die Geschicke des traditionellen Familienunternehmens jetzt in sechster Generation. Mit gerade mal 21 Jahren übernahm er seinerzeit das Unternehmen von seinem Vater. Bis zur Übernahme wurden bei Huber überwiegend Betonhohlblocksteine und Schalungssteine mit einem Mehrlagenfertiger produziert. Georg Huber war es nach der Übernahme gewesen, der in den ersten Brettfertiger für Betonsteine investierte. Der Weg für eine breitere Produktvielfalt war für das Unternehmen geebnet und man war für die stetig weiter wachsenden Marktanforderungen gewappnet.

Heute produzieren 13 festangestellte Mitarbeiter im Einschicht-Betrieb ca. 130 verschiedene Variationen an Betonwaren für die Kunden Hubers. Die Produktvielfalt reicht von Pflastersteinen über Terrassenplatten, Abwassersysteme für den Straßenbau, Bordsteine, Mauersteine etc. in einer erstklassigen Qualität. Beliefert werden in der Regel Kunden im Radius ca. 150 km ausgehend vom Standort in Altomünster. Eine Lieferung über die Grenzen der Bundesrepublik hinaus ist ebenfalls keine Seltenheit bei Huber.

Georg Huber selbst steht jeden Tag an der Maschine und versucht dabei tagtäglich, die maximal bestmögliche Qualität für seine Betonwaren zu produzieren. Das gelingt ihm augenscheinlich auch sehr gut.

Herr Huber nennt sein Tagesgeschäft nicht Arbeit, er nennt es Hobby oder Leidenschaft, mit einem gehörigen Stück Tradition und Familie ist er ein Meister seines Faches.

Bei Georg Huber Betonsteine GmbH hat der Inhaber die Geschicke alle selbst in der Hand. Die nächste Generation steht zur Freude von Herrn Huber mit seinem Sohn und seiner Tochter bereits in den Startlöchern.

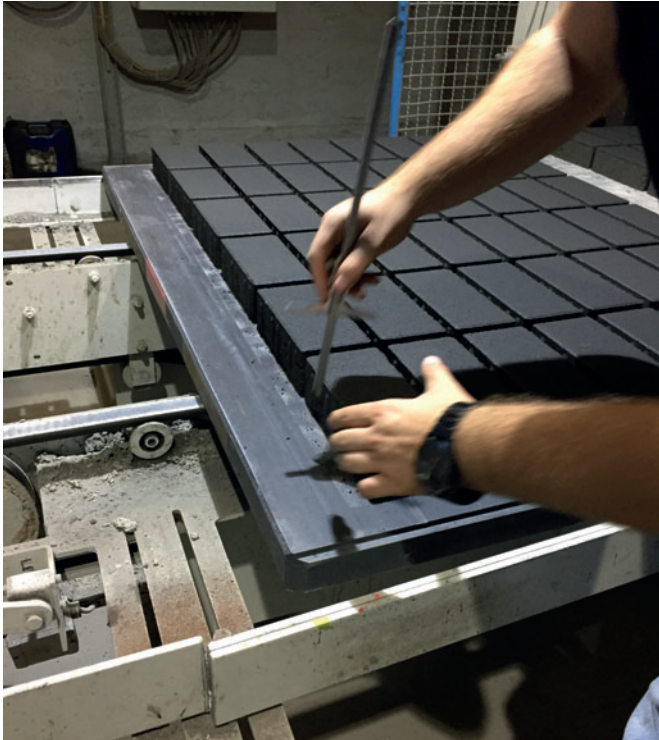


*Ausschnitt des Mustergartens bei
Georg Huber Betonsteine GmbH*

Bei Georg Huber produziert man aktuell mit einer modernen Anlagentechnik aus dem Hause Hess. Es wird stetig in die Anlagentechnik investiert, um diese zu modernisieren und immer auf dem neusten Stand zu halten. Dadurch optimiert man die Produktionprozesse stetig weiter, um u. a. den hohen Qualitätsansprüchen der Kunden und selbstverständlich den eigenen gerecht zu werden.

Die Kapazität für Unterlagsbretter in der Trockenkammer beziffert Herr Huber auf ca. 4.500 Stk. Produziert wird mit ca. 4.000 Produktionsbrettern. Mit Inbetriebnahme des ersten Brettsteinfertigers produzierte man bei Huber seither auf einem Weichholzbrett als Produktionsunterlage.

Da die Anlagentechnik immer weitreichendere Möglichkeiten bietet, hat man bei Huber erkannt, dass ein klassisches Weich-



Die glasfaserverstärkten Vollkunststoffplatten überzeugen beim Test durch ausgezeichnete Vibrationsübertragung und bessere Verdichtungsergebnisse.

holzbrett bei der Produktion von hochwertigen Qualitätsprodukten limitiert. Die Produktionsbretter mussten entsprechend der im Einsatz befindlichen modernen Anlagentechnik ebenfalls auf den neusten Stand der Technik gebracht werden.

Huber hatte immer mal wieder verschiedene Produktionsbretter, welche auf dem Markt erhältlich sind, zum Test mitlaufen lassen.

Vollumfänglich überzeugt hat ihn dabei nur die glasfaserverstärkte Vollkunststoffplatte Uniplast Ultra aus dem Hause Wasa.

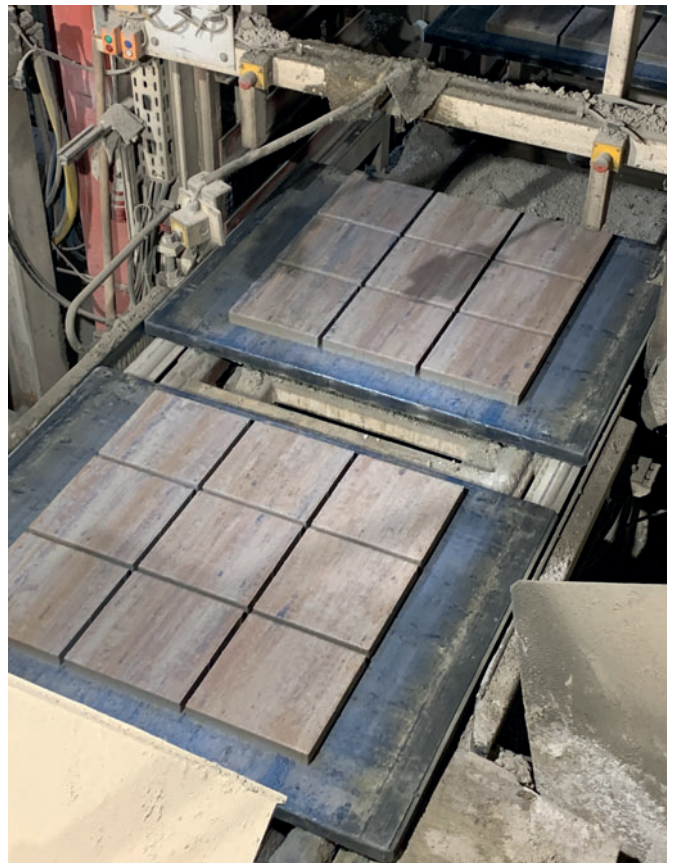
„Die ausgezeichnete und gleichmäßige Vibrationsübertragung der Bretter bringt uns nachweislich eine bessere Verdichtung der Steine - das bedeutet eine höhere Festigkeit unserer Produkte“, so Huber nach der Testphase mit der glasfaserverstärkten Vollkunststoffplatte.

Huber entschied sich nach dem aussagekräftigen wie auch positiv verlaufenen Test dazu, die bei sich im Einsatz befindlichen Weichholzplatten zu tauschen und in Zukunft auf die im Markt seit Jahren bewährte Qualitätsplatte Uniplast Ultra zu setzen.

Im Juni 2018 wurden die neuen Unterlagsplatten von Wasa wie vereinbart angeliefert. Die Maschineneinstellungen wurden nach Inbetriebnahme aller Platten entsprechend auf die neuen Unterlagsplatten angepasst, um die bestmöglichen Produktionsergebnisse zu erzielen. Eine optimale Einstellung der Maschinenparameter kann sich auch positiv auf die



Anlieferung der neuen Unterlagsplatten bei Georg Huber Betonsteine GmbH in Altomünster



Einblick in die Produktion -Wasa Uniplast Ultra jetzt seit einem Jahr in Betrieb

Taktzeiten auswirken - nicht selten kann man eine Reduzierung im Vergleich zu Holz- und Kunststoff-beschichteten Verbundplatten feststellen.

Nach einem Jahr Laufzeit ist man bei Huber vollumfänglich zufrieden mit den Unterlagsplatten. Die gleichbleibende und gleichmäßige Vibrationsübertragung, die das homogene und glasfaserverstärkte Material mit sich bringt, ist ein großer Produktionsvorteil. Weiter ist die Oberfläche der Platten sehr schlagzäh.

Um die Oberflächen der Wasa Uniplast Ultra auf Dauer zu pflegen und zu schützen, achtet man bei Georg Huber aufmerksam auf die Reinigung der Bretter.

Mit Anlieferung der neuen Platten hat man die vorhandene Reinigungsbürste aus Nylon gegen eine für glasfaserverstärkte Vollkunststoffplatten empfohlene Reinigungsbürste mit Wellendrahtbestückung getauscht. Die Reinigungsbürste ist ein unerlässlicher Bestandteil bei der Brettspflege. Die Funktionalität der Bürste ist stets zu gewährleisten. Funktioniert die Bürste nicht oder ist diese abgenutzt, findet keine richtige Reinigung der Produktionsbretter statt. Folglich kann es passieren, dass auf den Oberflächen der Platten Rückstände der Betonwaren verbleiben. Wenn nun die Form abgesenkt wird und direkt auf anhaftendem Restbeton aufsetzt, wird dieser auf Dauer durch den starken Druck der Formklammer und die Vibration in die Oberfläche der Unterlagsplatte gepresst.

Zusätzlich zur Reinigungsbürste hat man bei Huber noch eine Schabereinheit vor der Reinigungsbürste installiert. Die Schabereinheit, bestückt mit Federstahlelementen, entfernt vor dem eigentlichen Bürstenvorgang bereits einen Teil der Betonrückstände auf den Oberflächen der Unterlagsplatten. Die Schabereinheit wurde entsprechend der Unterlagsplatten auf die richtige Höhe eingestellt.

Die Funktionalität der beiden Reinigungseinheiten sollte bei der täglichen Sichtprüfung der Anlagentechnik stets kontrolliert und überwacht werden. Eine gereinigte Plattenoberfläche ist die Voraussetzung für eine glatte Steinunterseite. Georg Huber hat sich mit der glasfaserverstärkten Vollkunststoffplatte Uniplast Ultra aus dem Hause Wasa, für eine weltweit bewährte Platte auf dem Markt und einen zuverlässigen Partner entschieden.

Die ausgezeichnete und gleichbleibende Performance und die Langlebigkeit des Unterlagbretts, haben Huber überzeugt.

Weiter bietet die Option des Nachschleifens der Unterlagsplatten nach einigen Jahren in Nutzung einen weiter nicht zu vernachlässigenden Vorteil.

Bei Huber in Altomünster ist man sehr glücklich und rundum zufrieden mit der getroffenen Entscheidung. Man blickt sehr zuversichtlich in die Zukunft und sieht sich gewappnet für die weiter wachsenden Marktanforderungen. ■



Funktionale Brettreinigung bei Georg Huber Betonsteinwerke GmbH

(a) Reinigungsbürste mit Wellendraht

(b) Brettschaber bestückt mit Federstahl

WEITERE INFORMATIONEN

HUBER *BETONWERK*

GEORG HUBER BETONSTEINE GMBH
Ruppertskirchener Straße 45, 85250 Altomünster, Deutschland
T +49 8254 8284, F +49 8254 2414

info@betonwerk-huber.de, www.betonwerk-huber.de



WASA AG
Europaplatz 4, 64293 Darmstadt, Deutschland
T +49 6151 780 8500, F +49 6151 780 8549
info@wasa-technologies.com, www.wasa-technologies.com